

INFORMATIONSAUSTAUSCH

FÜR MITGLIEDER DES GEMEINDEFORUMS ROSENHEIM SÜD

26.11.2018, KOLBERMOOR

BRENNER-NORDZULAUF

ERWEITERTER PLANUNGSRAUM

Informationsaustausch

Tagesordnung

- Einordnung der Projektleitung zu den Zugzahlen aus den Antworten der Bundesregierung auf die kleinen Anfragen der Bundestagsfraktionen der FDP und von Bündnis 90/Die Grünen
- Stand Studie Korridorbereich Ost
- Vorschläge zu den Grobtrassenentwürfen
 - Informationen zum weiteren Vorgehen
 - Neu eingegangene Vorschläge
- Fragen und Austausch

Einordnung der Projektleitung

zu den Zugzahlen aus den Antworten der Bundesregierung auf die kleinen Anfragen der Bundestagsfraktionen der FDP und von Bündnis 90/Die Grünen

Links zum Download (vorläufige Fassungen):

- *Antwort der Bundesregierung auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN:*
<http://dipbt.bundestag.de/doc/btd/19/051/1905160.pdf>
- *Antwort der Bundesregierung auf die Anfrage der Fraktion der FDP:*
<http://dipbt.bundestag.de/doc/btd/19/051/1905166.pdf>

Informationsaustausch

Tagesordnung

- Einordnung der Projektleitung zu den Zugzahlen aus den Antworten der Bundesregierung auf die kleinen Anfragen der Bundestagsfraktionen der FDP und von Bündnis 90/Die Grünen
- **Stand Studie Korridorbereich Ost**
- Vorschläge zu den Grobtrassenentwürfen
 - Informationen zum weiteren Vorgehen
 - Neu eingegangene Vorschläge
- Fragen und Austausch

Informationsaustausch

Tagesordnung

- Einordnung der Projektleitung zu den Zugzahlen aus den Antworten der Bundesregierung auf die kleinen Anfragen der Bundestagsfraktionen der FDP und von Bündnis 90/Die Grünen
- Stand Studie Korridorbereich Ost
- **Vorschläge zu den Grobtrassenentwürfen**
 - Informationen zum weiteren Vorgehen
 - Neu eingegangene Vorschläge
- Fragen und Austausch

Vorprüfung der Grobtrassenvorschläge aus der Region

Vorschlag Nr. 53: *Verknüpfungsstelle Niederaudorf*

Vorschlag zur Verknüpfungsstelle Niederaudorf

Verlegung der Verknüpfungsstelle Niederaudorf zur Autobahn, inkl. Verlegung der Bestandsstrecke zur Autobahn.

Prüfung ob eine vollständige Verknüpfungsstelle möglich wird.

Lage des Vorschlags (Auszug aus Grobtrassenplan):



Vorprüfung der Grobtrassenvorschläge aus der Region

Vorschlag Nr. 53: *Verknüpfungsstelle Niederaudorf*

Vorprüfung Schritt 1: Sind die Anforderungen des Projektes grundsätzlich erfüllbar?

Anforderungen	Bewertung	Begründung
a) Planungsauftrag	ja	<i>Der Vorschlag erfüllt die Anforderungen des Planungsauftrags.</i>
b) Gesetzliche Anforderungen	ja	<i>Der Vorschlag erfüllt die gesetzlichen Anforderungen.</i>
c) Lage im Planungsraum	ja	<i>Der Vorschlag liegt im Planungsraum.</i>

Ergebnis: **ja** **Empfehlung:** **Vorprüfung wird mit Schritt 2 fortgesetzt**

Vorprüfung der Grobtrassenvorschläge aus der Region

Vorschlag Nr. 53: *Verknüpfungsstelle Niederaudorf*

Vorprüfung Schritt 2: Sind die Anforderungen aus den Fachbereichen grundsätzlich erfüllbar?

Fachbereiche	Bewertung	Begründung
a) Verkehr + Technik	ja	<i>Die Verknüpfungsstelle wurde trassierungstechnisch geprüft. Mit Verlegung der Bestandsstrecke zur BAB und Anpassung der „Variante Bundesautobahn Süd“ ist eine ganze Verknüpfungsstelle möglich</i>
b) Raum + Umwelt	ja	<i>Im Bereich der Verknüpfungsstelle Niederaudorf sind keine Punkte „Raum + Umwelt“ betreffend, die einen Ausschluss dieser Variante im Zuge der Vorprüfung rechtfertigen würde.</i>
Ergebnis:	ja	

Vorprüfung der Grobtrassenvorschläge aus der Region

Vorschlag Nr. 53: *Verknüpfungsstelle Niederaudorf*

Vorprüfung Schritt 1+2: Sind die Anforderungen grundsätzlich erfüllbar?

Ergebnis Vorprüfung Schritt 1: **ja**

Ergebnis Vorprüfung Schritt 2: **ja**

Gesamtbewertung: **ja**

Empfehlung: Die Grobtrasse wird ins Auswahlverfahren aufgenommen.

Informationsaustausch

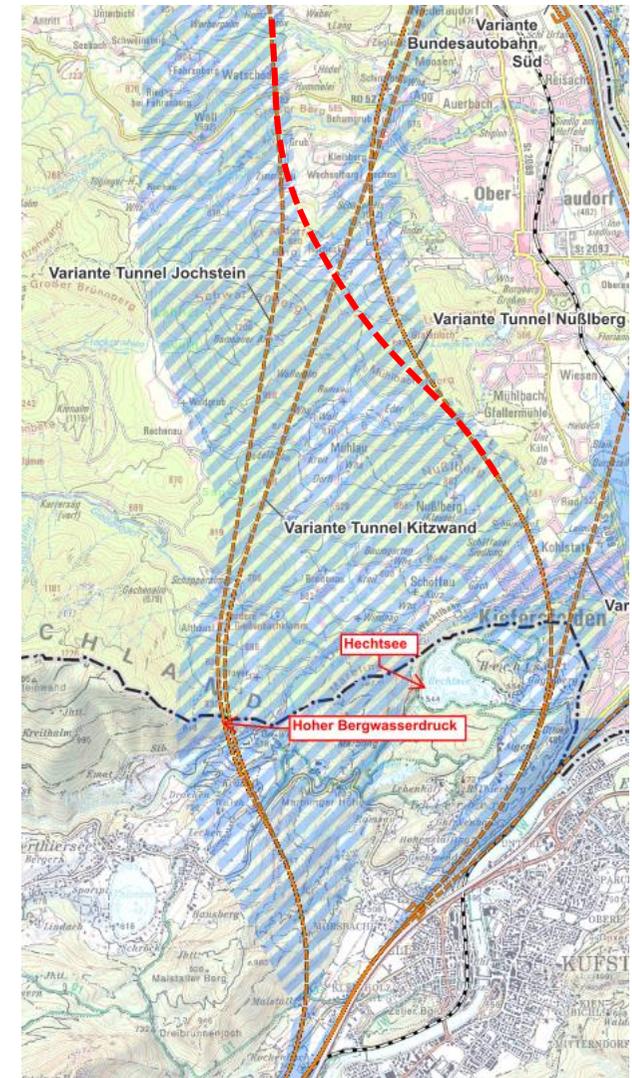
Tagesordnung

- Einordnung der Projektleitung zu den Zugzahlen aus den Antworten der Bundesregierung auf die kleinen Anfragen der Bundestagsfraktionen der FDP und von Bündnis 90/Die Grünen
- **Vorschläge zu den Grobtrassenentwürfen**
 - Informationen zum weiteren Vorgehen
 - **Neu eingegangene Vorschläge**
- Fragen und Austausch

Grobtrassen-Entwicklung Neuer Trassenvorschlag IPBN

❖ Variante Tunnel Jochstein:

- Hoher Bergwasserdruck westlich des Hechtsees → kein druckdichter Ausbau des Tunnels möglich
- Hohes Risiko der Beeinflussung des Berg- / Grundwassers im Bereich des Hechtsees (z.B. Absenkung des Wasserspiegels) → Hohes Risiko, dass Varianten westlich des Hechtsees nicht genehmigungsfähig sind
- Alternative Variante Tunnel Jochstein:
Trassenführung östlich des Hechtsees entsprechend Variante Tunnel Nußberg und Einschwenken auf die Trasse der Variante Tunnel Jochstein im Norden

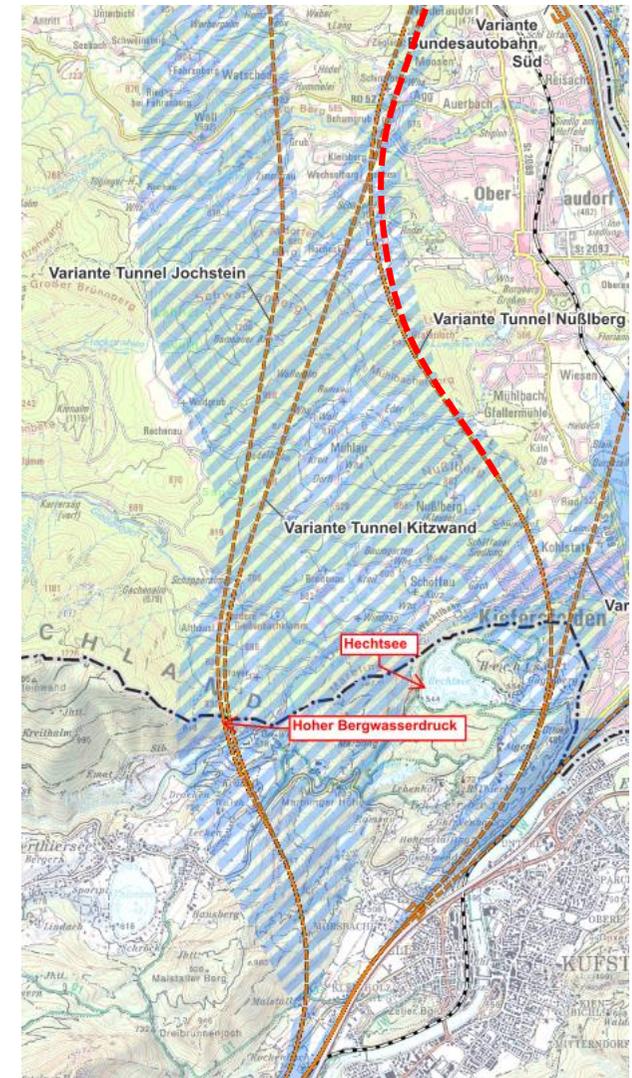


Quelle Kartenhintergrund: Bayerische Vermessungsverwaltung, Nr 771

Grobtrassen-Entwicklung Neuer Trassenvorschlag IPBN

❖ Variante Tunnel Kitzwand:

- Hoher Bergwasserdruck westlich des Hechtsees → kein druckdichter Ausbau des Tunnels möglich
- Hohes Risiko der Beeinflussung des Berg- / Grundwassers im Bereich des Hechtsees (z.B. Absenkung des Wasserspiegels) → Hohes Risiko, dass Varianten westlich des Hechtsees nicht genehmigungsfähig sind
- Alternative Variante Tunnel Kitzwand:
Trassenführung östlich des Hechtsees entsprechend Variante Tunnel Nußberg und Einschwenken auf die Trasse der Variante Tunnel Kitzwand im Norden



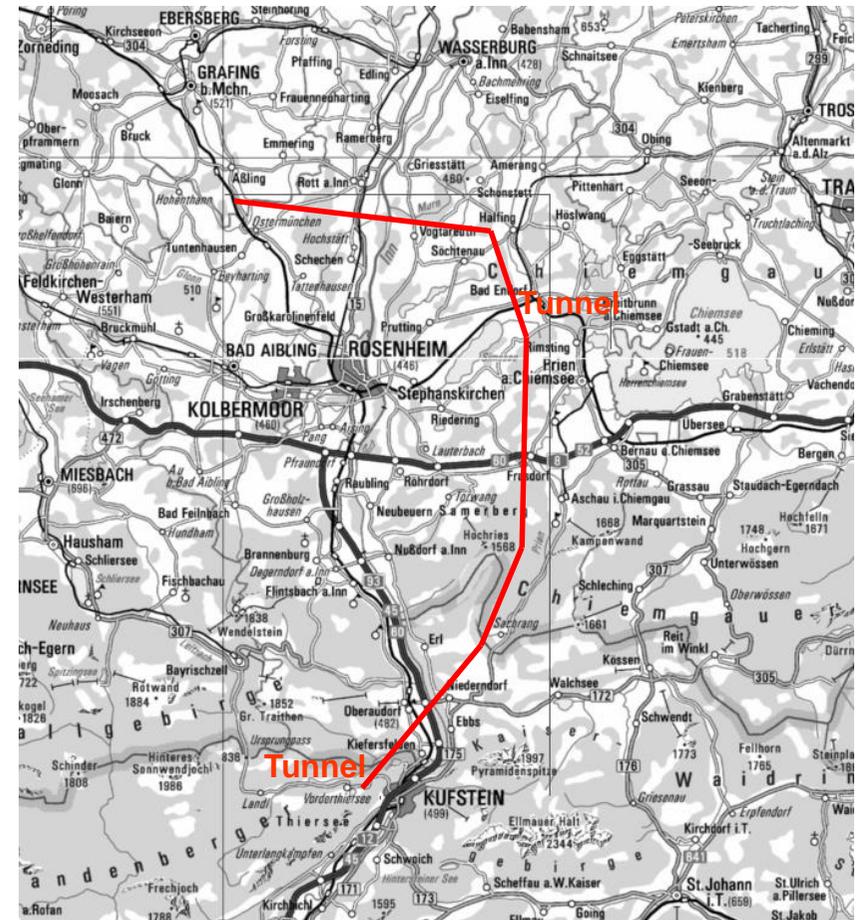
Quelle Kartenhintergrund: Bayerische Vermessungsverwaltung, Nr 771

Grobtrassen-Entwicklung

Beispiele bereits gesammelter Vorschläge aus der Region

❖ Trassenvorschlag:

- Trassenverlauf nach Osten verlegt (zwischen Simssee und Chiemsee)
- Anschluss an Bestandsstrecke zwischen Ostermünchen und Aßling
- weitläufige Tunnellösung

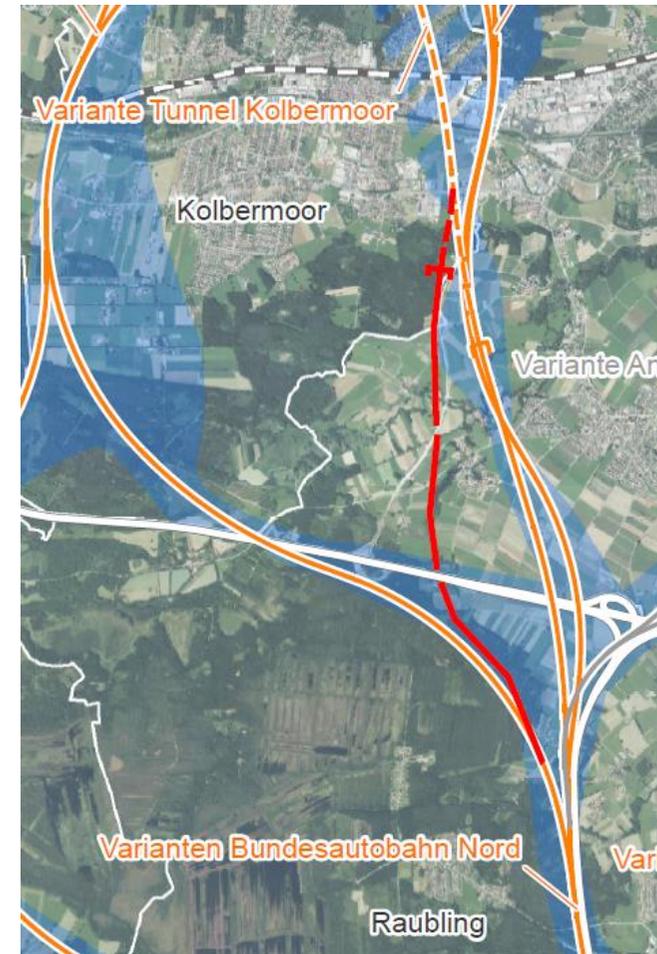


Quelle Kartenhintergrund: Bayerische Vermessungsverwaltung – www.geodaten.bayern.de

Grobtrassen-Entwicklung

Beispiele bereits gesammelter Vorschläge aus der Region

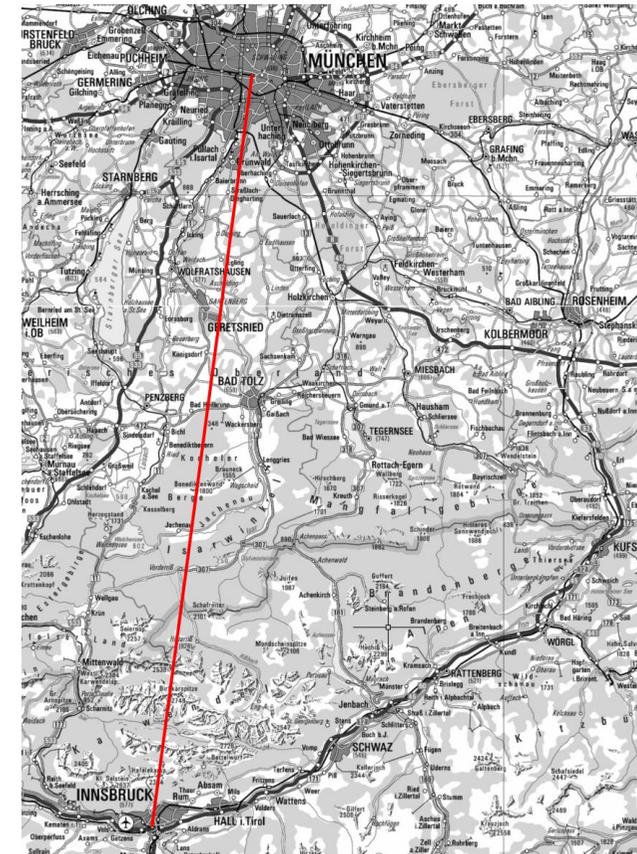
- ❖ Trassenvorschlag im Bereich Pang und Westerndorf:
 - Trasse oberirdisch, aber weitgehend im Grabenprofil geführt, Unterführung B15a, Autobahnunterführung A8, anschließend möglichst nah an Autobahntrasse A93 mit gemeinsamen Lärmschutz



Grobtrassen-Entwicklung

Beispiele bereits gesammelter Vorschläge aus der Region

- ❖ Trassenvorschlag Karwendelquerung:
 - Trasse als Tunnellösung in geradliniger Verbindung zwischen Innsbruck und München

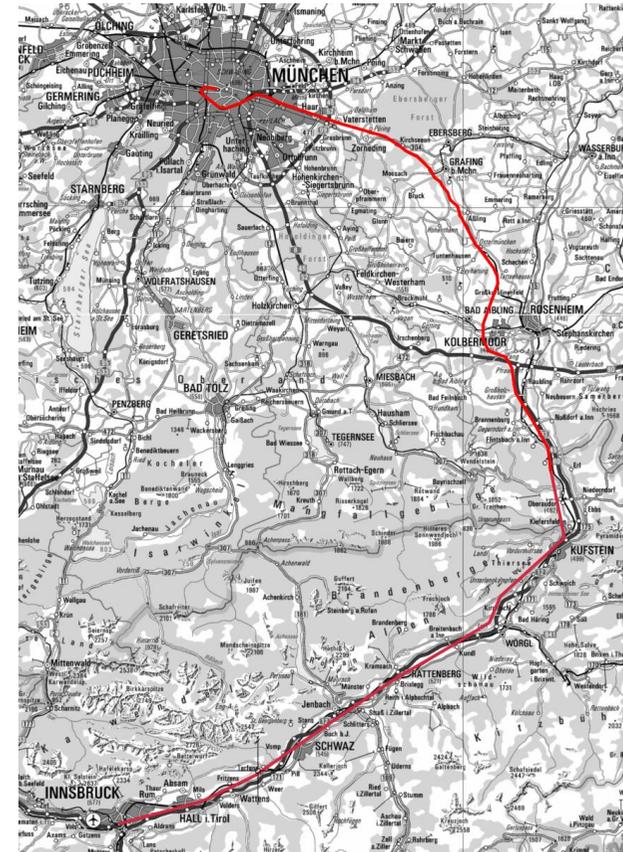


Quelle Kartenhintergrund:
Bayerische
Vermessungsverwaltung –
www.geodaten.bayern.de

Grobtrassen-Entwicklung

Beispiele bereits gesammelter Vorschläge aus der Region

- ❖ Trassenvorschlag bestandsnah mit westlicher Umfahrung Rosenheim:
 - Trasse als bestandsnahe Lösung im Inntal und zwischen Rosenheim und München Trudering mit westlicher Umfahrung Rosenheim

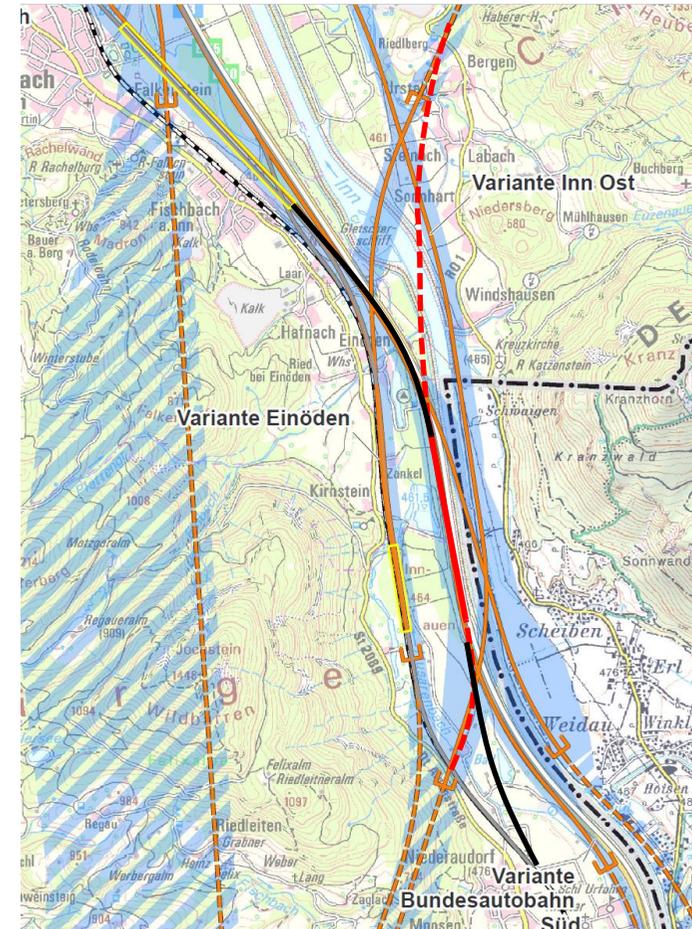


Quelle Kartenhintergrund:
Bayerische
Vermessungsverwaltung –
www.geodaten.bayern.de

Grobtrassen-Entwicklung

Beispiele bereits gesammelter Vorschläge aus der Region

- ❖ Korrektur Trassenvorschlag Niederaudorf:
 - Tunnel von Süden kommend bis zur Verknüpfungsstelle Niederaudorf
 - Verknüpfungsstelle bei der BAB
 - Weiterer Verlauf der Trasse auf der Ostseite des Inns (Wechsel der Innseite möglichst gleich nach der Verknüpfungsstelle)
 - Weiterführung östlich des Inns in Tunnel (Varianten Tunnel Sattelberg oder Variante Tunnel Steinkirchen)

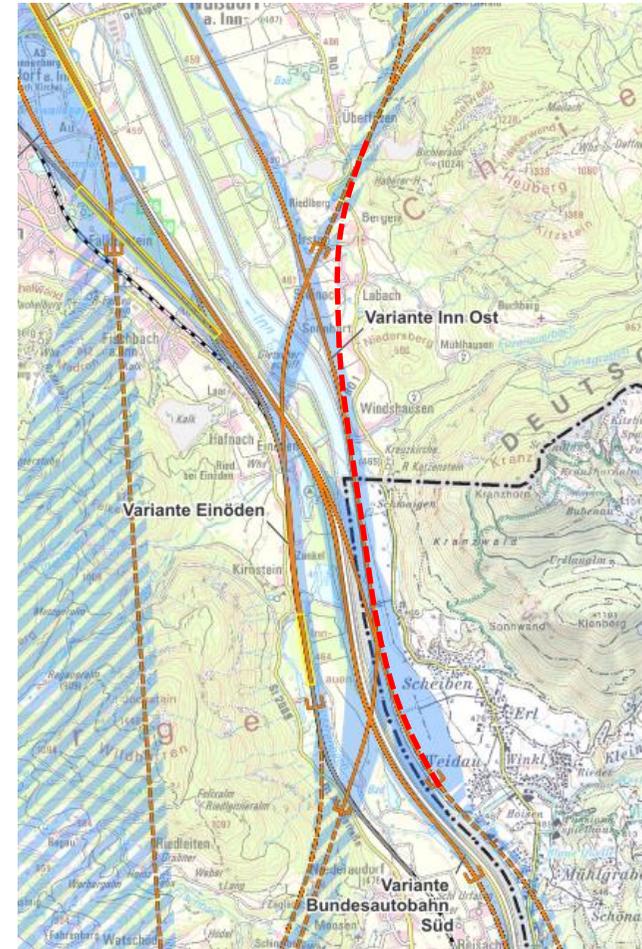


Quelle Kartenhintergrund: Bayerische Vermessungsverwaltung, Nr 771

Grobtrassen-Entwicklung

Beispiele bereits gesammelter Vorschläge aus der Region

- ❖ Trassenvorschläge Tunnel:
 - Verlängerung des Tunnels Variante Tunnel Kiefersfelden-Erl und Verbindung mit Varianten Tunnel Sattelberg oder Variante Tunnel Steinkirchen (durchgängig im Tunnel bleiben)

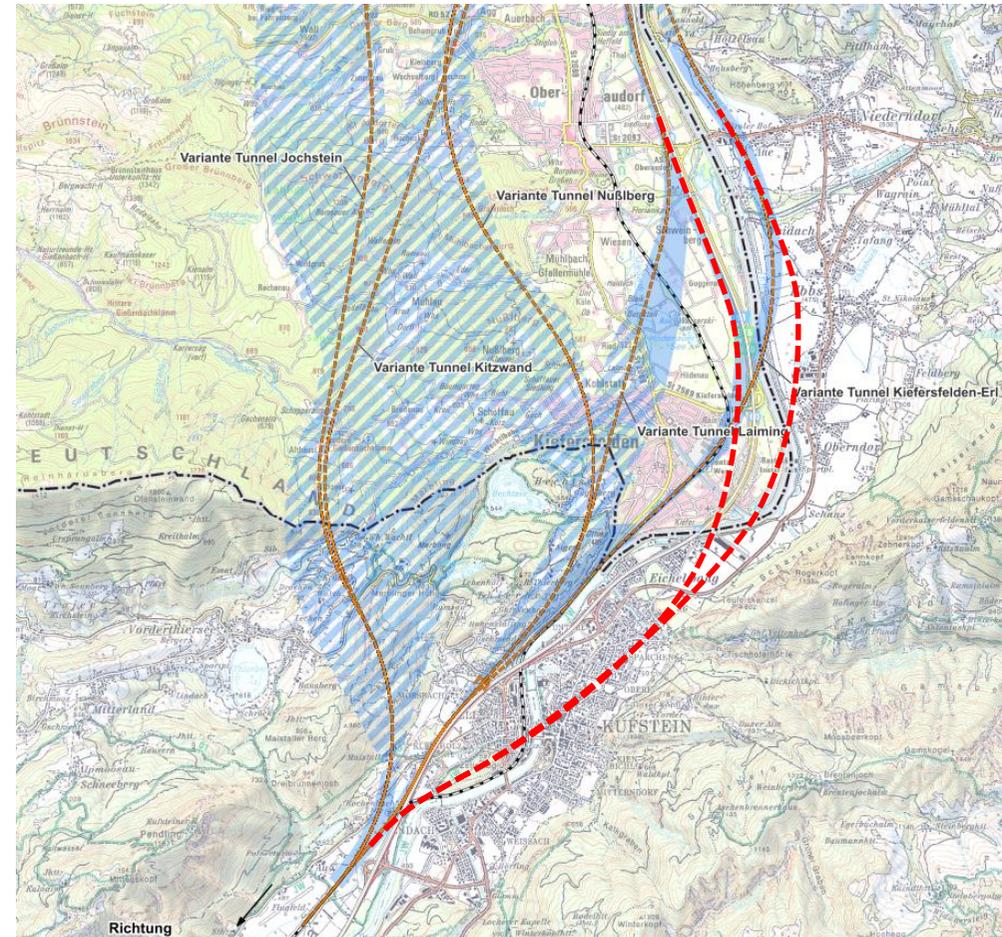


Quelle Kartenhintergrund: Bayerische Vermessungsverwaltung, Nr 771

Grobtrassen-Entwicklung

Beispiele bereits gesammelter Vorschläge aus der Region

- ❖ Trassenvorschlag Tunnel Kufstein:
 - Nach Verknüpfungsstelle Schaftenau abzweigen nach Südosten in Tunnel unter Zeller Berg
 - Unterqueren der TAL
 - Weiterführung in Tunnellage bis Erl (Weiterführung bis zu den Varianten Tunnel Laiming oder Tunnel Kiefersfelden-Erl)



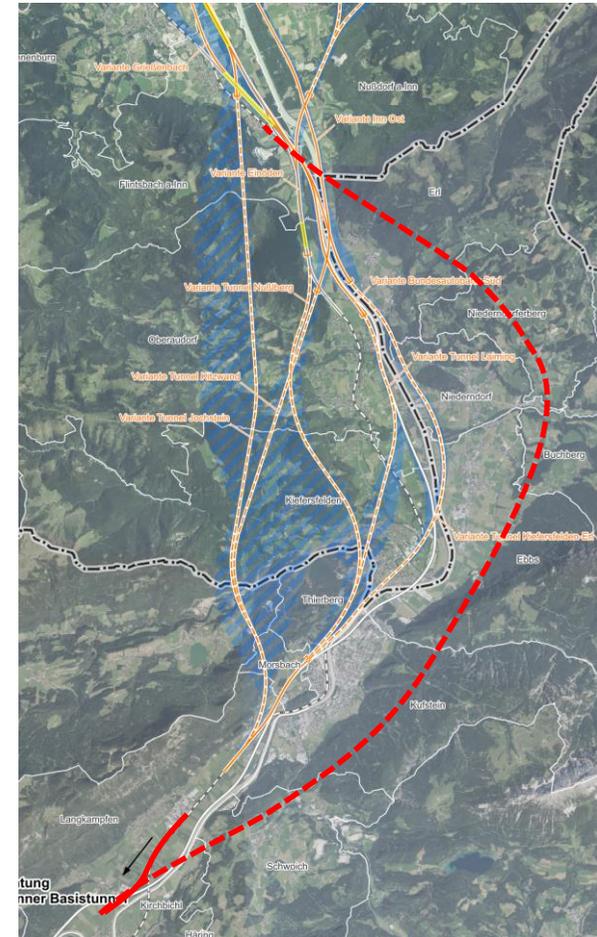
Quelle Kartenhintergrund: Bayerische Vermessungsverwaltung, Nr. 771, BEV 2016

Grobtrassen-Entwicklung

Beispiele bereits gesammelter Vorschläge aus der Region

❖ Trassenvorschlag Tunnel „Kaisergebirge“:

- Verknüpfung regional auf Bereiche Langkampfen/Fischteil und Fischbach/Einöden aufgeteilt (jeweils halbe Verknüpfungsstelle)
- Im Bereich Einöden oberirdische Anbindung an die Bestandsstrecke oder eine nach Norden verlaufende neue Trasse vorgesehen (beispielsweise analog Variante Tunnel Kiefersfelden-Erl)
- Die Anbindung mit der Bestandsstrecke wird bei Langkampfen als „halbe“ Verknüpfung ausgeführt und beschränkt sich darauf, die nach Norden verlaufende Neubaustrecke an die Bestandsstrecke anzubinden. Sollte wider Erwarten die Notwendigkeit bestehen, auch die nach Norden verlaufende Bestandsstrecke an die Neubaustrecke anzubinden, könnte dies in einen Bogen südlich der Autobahn erfolgen.



Quelle Kartenhintergrund: Bayerische Vermessungsverwaltung, Land Tirol

Informationsaustausch

Tagesordnung

- Einordnung der Projektleitung zu den Zugzahlen aus den Antworten der Bundesregierung auf die kleinen Anfragen der Bundestagsfraktionen der FDP und von Bündnis 90/Die Grünen
- Stand Studie Korridorbereich Ost
- Vorschläge zu den Grobtrassenentwürfen
 - Informationen zum weiteren Vorgehen
 - Neu eingegangene Vorschläge
- **Fragen und Austausch**

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

BRENNER-NORDZULAUF
ERWEITERTER PLANUNGSRAUM

Nr.	Mitteilung über...	Grobtrassenvorschlag		Mehrfachnennung
		Kurzfassung	Beschreibung	
Grobtrassenvorschläge Tunnel				
1	Informationsveranstaltungen Bad Aibling, Brannenburg, Flintsbach, Großkarolinenfeld, Kolbermoor, Kufstein, Neubeuern, Oberaudorf, Raubling, Rohrdorf, Rosenheim, Schechen, Stephanskirchen, Tuntenhausen		Trasse im Tunnel (inkl. Verknüpfungsstelle im Tunnel)	ja
2	Informationsveranstaltungen		durchgängiger Tunnel zwischen den Verknüpfungsstellen; (Verknüpfungsstellen oberirdisch)	
3	Informationsveranstaltungen Brannenburg, Flintsbach, Kiefersfelden, Kolbermoor, Kufstein, Neubeuern, Rohrdorf		Untertunnelung des gesamten Inntals (inkl. Verknüpfungsstelle im Tunnel)	ja
4	GF Süd 2, Informationsveranstaltungen Flintsbach, Neubeuern, Oberaudorf	Verlängerung Tunnel Kiefersfelden-Erl / Tunnel Laiming	Variante Tunnel Kiefersfelden-Erl / Tunnel Laiming: Verlängerung Tunnel bis nach Siedlungsgebiet bei Scheiben / Erl	ja
5	Informationsveranstaltung Tuntenhausen		Tunnel Grafing - Kufstein	ja
6	Informationsveranstaltung Schechen		Tunnellösung für Trasse von Stephanskirchen - Großkarolinenfeld (Unterquerung Inn)	ja
7	Informationsveranstaltung Rohrdorf		Eine Untertunnelung von Stephanskirchen bis zum Samerberg	
8	Informationsveranstaltung Großkarolinenfeld		Tunnel Kolbermoor Ost nach Lehen verlängern	ja
9	Informationsveranstaltung Tuntenhausen		Tunnel von Großkarolinenfeld über Rotter Forst in Richtung München	
10	Informationsveranstaltungen Oberaudorf, Rohrdorf		Tunnel von Kufstein bis Bad Feilnbach und ggf. weiter (z.B. Verlängerung Variante Tunnel Jochstein)	ja
11	Webseite BNZ	Sulzberg-Basistunnel	Eingangsportal bei Bad Feilnbach und dann ca. 22 km unter den Bergen Sulzberg, Wendelstein, Brunnstein und Pendling bis Kirchbichl in Tirol, mit einem Seitenasttunnel in Höhe von Oberaudorf, bis zur Verknüpfung bei Fischbach/Einöden	
12	Informationsveranstaltung Rohrdorf		Tunnelvariante durch den Wendelstein	
13	Informationsveranstaltung Brannenburg		Tunnel unter Karwendelgebirge	
14	Informationsveranstaltung Bad Feilnbach		Tunnel von Innsbruck nach Garmisch	
15	Informationsveranstaltung Oberaudorf		Untertunnelung (hauptsächlich an den Engstellen Kiefersfelden bis Nußdorf)	
16	Informationsveranstaltung Brannenburg		Strecke ab Niederndorf bis Neubeuern unterirdisch	
17	GF Süd 1, Informationsveranstaltungen Kiefersfelden, Kufstein, Oberaudorf		Untertunnelung Morsbach	ja
18	Informationsveranstaltungen		Tunnel Morsbach östlich des Inns	
19	Informationsveranstaltung Großkarolinenfeld, E-Mail		Verlängerung Tunnel Kolbermoor nach Norden	ja
20	Infobüro Rosenheim	Tunnel Aubenhausen	Variante Riederbach im Bereich Aubenhausen untertunneln	
21	GF Süd 2		Variante Tunnel Kitzwand: Innquerung unterirdisch und Tunnel bis nach dem Siedlungsgebiet Erl	
22	Brief	Tunnel Kaisergebirge	Verknüpfung regional auf die Bereiche Langkampfen/Fischteich (Tirol) und Fischbach/Einöden (Bayern) aufgeteilt (jeweils halbe Verknüpfungsstelle) Trasse verläuft östlich von Kufstein und Niederndorf und unterquert den Inn bei Einöden. Im Bereich Einöden ist eine oberirdische Anbindung an die Bestandsstrecke oder an eine nach Norden verlaufende neue Trasse vorgesehen (beispielsweise analog Variante Tunnel Kiefersfelden-Erl). Die Anbindung mit der Bestandsstrecke wird bei Langkampfen als "halbe" Verknüpfung ausgeführt und beschränkt sich darauf, die nach Norden verlaufende Neubaustrecke an die Bestandsstrecke anzubinden. Sollte wider Erwarten die Notwendigkeit bestehen, auch die nach Norden verlaufende Bestandsstrecke an die Neubaustrecke anzubinden, könnte dies in einen Bogen südlich der Autobahn erfolgen.	
23	Informationsveranstaltung Tuntenhausen		Tunnel bei Riederbach	
77	GF Nord 1		Verlängerung Variante Tunnel Kiefersfelden-Erl, im Tunnel bleiben und verbinden mit Varianten Tunnel Steinkirchen / Sattelberg	
78	GF Süd 1		Nach Verknüpfungsstelle Schafteu abbiegen nach Südosten, Untertunnelung des Zeller Bergs (inkl. Unterquerung der TAL), weiter unter Kufstein und Anschluss an die Varianten Tunnel Laiming oder Tunnel Kiefersfelden-Erl	
Grobtrassenvorschläge Bündelung mit dem Inn				
24	Informationsveranstaltungen Kolbermoor, Schechen, Stephanskirchen		Trassenführung aufgeständert über dem Inn	ja
25	Informationsveranstaltung Brannenburg	Trassenführung direkt neben dem Inn	Trassenführung auf dem östlich oder auf dem westlich des Inns parallel verlaufenden Hochwasserschutzdamm oder Ausbau der Wartungswege entlang der Schutzdämme des Inns zu einer Bahntrasse	

Nr.	Mitteilung über...	Grobtrassenvorschlag		Mehrfachnennung
		Kurzfassung	Beschreibung	
Grobtrassenvorschläge Bündelung mit der Autobahn				
26	Informationsveranstaltungen Bad Feilnbach, Brannenburg, Flintsbach, Kolbermoor, Raubling, Rohrdorf, Stephanskirchen, Tuntenhausen		Trasse unter der Autobahn (A93)	ja
27	Informationsveranstaltung Raubling		im Bereich Aich (bei Reischenhart) Trassenverlauf östlich der Autobahn	
28			unterirdische Strecke neben der Autobahn	ja
29	Informationsveranstaltungen	Trassenführung aufgeständert über der Autobahn	durchgängiges Brückenbauwerk von Kufstein bzw. vom nördlichen Ende der Tunnel bei Kiefersfelden bis zum Inntaldreieck direkt über der Inntalautobahn	ja
30	Webseite BNZ	eingehauste A93 mit Bahntrasse oberhalb	Trasse oberhalb der Autobahn; eingehauste A93 (großzügige Breite mit Tageslichteinfall und Rettungsgassen)	
31	Informationsveranstaltung Brannenburg	eingehauste Autobahn und Bahntrasse	neue Trasse neben der Inntalautobahn und beides miteinander eingehaust durch entsprechende Schallschutzdämme	
Grobtrassenvorschläge durch Rosenheim				
32	Informationsveranstaltungen	oberirdische Trasse durch Rosenheim	weitgehende Nutzung des vorhandenen Bahngeländes; Verknüpfungsstelle im Bf Rosenheim	ja
33	Informationsveranstaltungen	unterirdische Trasse durch Rosenheim	Tunnel im Bereich der bestehenden Bahnanlagen	
34	E-Mail	Trasse Rosenheim - Rohrdorf	entlang der Umgehungsstrasse, über den Inn und dann im Bereich des Innhochufers in einen Tunnel bis kurz vor Rohrdorf. Anschluss an Variante Tunnel Steinkirchen	
35	E-Mail	Trasse Rosenheim - Rohrdorf	entlang der Umgehungsstrasse, über den Inn und dann im Bereich des Innhochufers in einen Tunnel bis kurz vor Rohrdorf. Anschluss an Variante Tunnel Sattelberg	
36	E-Mail	Trasse durch Rosenheim	von Variante Taigscheid oder Tunnel Sattelberg, östl. Umfahrung Gewerbegebiet Am Griesenholz (nördl. Thansau), Querung Inn nördl. Staustufe Rosenheim; Verknüpfungsstelle im Bf Rosenheim; westl. Rosenheim: Anschluss an Variante Kolbermoor Ost bei Moorkultur	
37	E-Mail	Trasse durch Rosenheim	von Variante Taigscheid oder Tunnel Sattelberg, südl. Umfahrung Gewerbegebiet Am Griesenholz (nördl. Thansau), Querung Inn südl. Staustufe Rosenheim; Verknüpfungsstelle im Bf Rosenheim; westl. Rosenheim: Anschluss an Variante Kolbermoor Ost bei Moorkultur	
38	E-Mail	Trasse durch Rosenheim	von Variante Taigscheid oder Variante Inn Ost, westl. Umfahrung Thansau, Querung Inn, Querung Happinger Ausee; Verknüpfungsstelle im Bf Rosenheim; westl. Rosenheim: Anschluss an Variante Kolbermoor Ost bei Moorkultur	
39	E-Mail	Trasse durch Rosenheim; westl. vom Inn	Bereich Nord: Bf Rosenheim bis Anschluss an Bahn nördl. Großkarolinenfeld (kurz nach dem Bf: Tunnel unter Keferwald; evtl. Tiefanlage südl. Großkarolinenfeld) Bereich Süd: Bf Rosenheim bis Anschluss bei Brannenburg (Führung der Trasse entlang A93; ab Dreieck Inntal Verbindung zur bestehenden Bahnlinie bei Happening; 4-gleisig Ausbau der bestehenden Bahnlinie von Happening bis Bahnhof Rosenheim)	
40	E-Mail	Variante Tunnel Steinkirchen - Bf Rosenheim	Ausfahrt Rosenheim Ost mit neuer Innbrücke nördlich oder südlich der Innstaustufe zum Tunnel Steinkirchen	
Grobtrassenvorschläge Umfahrung Großkarolinenfeld				
41	Informationsveranstaltungen Großkarolinenfeld, Tuntenhausen		Verlegung der Bestandsstrecke (inkl. Bf) aus Großkarolinenfeld zur Neubaustrecke	ja
Grobtrassenvorschläge Umfahrung Ostermünchen				
42	E-Mail	nördliche Umfahrung Ostermünchen	von Variante Eigenholz durch Rotter Forst-Süd, zwischen Unterrain/Holzbichl und Oberrain, nördl. Umfahrung Ostermünchen und Einfädelung in Bestandsstrecke bei Kronbichl	
43	E-Mail	nördliche Umfahrung Ostermünchen	von Variante Eigenholz durch Rotter Forst-Süd, nördl. Umfahrung Unterrain/Holzbichl und Ostermünchen und Einfädelung in Bestandsstrecke bei Kronbichl	
44	Informationsveranstaltung		nordöstliche Umfahrung Ostermünchen (Haus-Aßling) in Verlängerung der Variante Riedenbach	
45	Informationsveranstaltung	östliche Umfahrung Ostermünchen	östl. Umgehung der Orte Weiching und Ostermünchen	ja
Grobtrassenvorschläge westlich von Großkarolinenfeld				
46	E-Mail	westliche Umfahrung Harthäuser Filze	von Variante Kolbermoor West, westl. Harthäuser Filze, östl. Umfahrung Moos, Einfädelung in Variante Mintsberg vor VKN	
47	E-Mail	westliche Umfahrung Harthäuser Filze	von Variante Kolbermoor West, westl. Harthäuser Filze, östl. Umfahrung Moos, Einfädelung in Variante Tunnel Buchrain südl. Hilperting	
48	E-Mail	westliche Umfahrung Harthäuser Filze	von Variante Kolbermoor West, westl. Harthäuser Filze, westl. Umfahrung Moos, Einfädelung in Variante Tunnel Buchrain südl. Hilperting	
49	E-Mail	westliche Umfahrung Gemeindegebiet Großkarolinenfeld	von Variante Kolbermoor West, westl. Umfahrung Seefilze, Einfädelung in Bestandsstrecke nach Ostermünchen	
75	E-Mail	westliche Umfahrung Gemeindegebiet Großkarolinenfeld (ursprünglich geplanter Verlauf B15neu)	Entlang des ursprünglich geplanten Verlaufs der B15neu. von Ostermünchen durch den Wald zwischen Hilperting und Schmidhausen Richtung Bad Aibling. Zwischen Kolbermoor und Bad Aibling Richtung Autobahn.	
Vorschläge Ausbau der Bestandsstrecken				
50	Informationsveranstaltungen Bad Feilnbach, Brannenburg, Flintsbach, Rohrdorf, Rosenheim, Tuntenhausen		Ausbau der bestehenden Bahntrassen im Planungsraum	ja
51	Informationsveranstaltung Brannenburg		Zweigleisiger Ausbau der Strecke Holzkirchen - Rosenheim	
Vorschläge zu Verknüpfungsstellen				
52	Informationsveranstaltung Flintsbach		Verknüpfungsstelle in Kirchdorf/Reischenhart	
53	Forenrunde GPR Nord 1	Verlegung der VKN Niederaudorf zur Autobahn; engere Bündelung mit BAB	Verlegung der VKN Niederaudorf zur Autobahn; inkl. Verlegung der Bestandsstrecke zur Autobahn	ja

Nr.	Mitteilung über...	Grobtrassenvorschlag		Mehrfachnennung
		Kurzfassung	Beschreibung	
54	Informationsveranstaltung Raubling		im Bereich Verknüpfungsstelle Reischenhart: unterirdische Lösung der Trassenführung und eine Gleiszusammenführung in unbewohnten Gebiet	
Grobtrassenvorschläge außerhalb des Planungsraums				
55	E-Mail	Trasse Freilassing-Burghausen	Trassenführung bereits vor Kufstein in die Berge. Erst gegen Reichenhall oberirdischer Verlauf mit einem Anschluss an Freilassing. Weiter führt die Strecke über das Chemiedreieck an Burghausen vorbei und könnte anschließend Richtung Mühldorf auf die Bestandsstrecke, welche ertüchtigt werden müsste, nach München führen. Möglich wäre dabei auch eine Route unterhalb von Altötting vorbei an Burgkirchen. Alternative zur Bestandsstrecke zwischen München und Mühldorf: neue Trasse südlicher um möglichst viel bewohntes Gebiet zu vermeiden	
56	E-Mail	Trasse Holzkirchen - Kramsach	Die Bahnstrecke von München bis nach Holzkirchen ausbauen und von dort bis nach Kramsach auf dem direktem Wege durch das Gebirge führen. Der größte Teil der Bahnstrecke befände sich Umweltschonend im Tunnel.	
57	GF Rosenheim-Süd	Erweiterung des Untersuchungsraums nach Osten	Trasse weitgehend im Tunnel. Trassenverlauf östlich Frasdorf, zwischen Simssee und Chiemsee, nördlich Vogtareuth bis Anschluss an Bestandsstrecke zwischen Tuntenhausen und Aßling	
58	Webseite BNZ		Direktverbindung München Hbf - Innsbruck	
76	Brief		Trasse von Österreich in direkter Linie Richtung München - Regensburg	
Grobtrassenvorschläge 4-gleisige Neubaustrecke				
59	E-Mail	4-gleisige Neubaustrecke Ostermünchen - Rosenheim	Umfahrung Ostermünchen lehnt sich an Variante Mintsberg an, um dann in Variante Riederbach überzugehen, Richtung Moorkultur, von Westen zum Bf Rosenheim, zwischen "Alt-Fürstätt" und Fürstätt im Tunnel/Einhausung (Voraussetzung 4-spüriger Neubau ab Ostermünchen (14km) unter Auflassung und Rückbau der alten Strecke) <u>Alternative Anbindung in Ostermünchen:</u> von Aßling kommend mit Querung der Moosach westl. von Weiching und Tunnel durch den Mühlberg <u>Alternative vor Rosenheim:</u> Umfahrung des Bodendenkmal (Aktenummer D-1-8138-0221)	
60	E-Mail	4-gleisige Neubaustrecke Rosenheim - Kirnstein - Kufstein	<u>Rosenheim - Kirnstein:</u> Ausfahrt Bf Rosenheim Ost entlang des Inns an Raubling vorbei bis Brannenburg (Ortsteil Tiefenbach), dann entlang der Autobahn; neuer Bf Raubling/Neubeuern/P&R an der Innbrücke; neuer Bf/P&R Brannenburg an der Autobahn <u>Kirnstein - Kufstein:</u> Trasse verläuft an Kirnstein vorbei nahe der Bestandsstrecke mit Umfahrung des Ortskerns Oberaudorf (neuer Bf mit P&R) bis Kiefersfelden Nord. Ab Kiefersfelden Nord alle 4 Spuren im Tunnel nach Tirol. Auflassung der Bestandsstrecke Kiefersfelden mit neuem Bf vor Tunneleinfahrt Kiefersfelden Nord. <u>Alternative Kirnstein - Tunnel Nußberg:</u> Verknüpfungsstelle bei Kirnstein (Überführungsbauwerk) mit Anschluss an Tunnel Nordportal Nußberg	
61	E-Mail	4-gleisige Neubaustrecke Rosenheim - Kirnstein - Kufstein	<u>Rosenheim - Kirnstein:</u> Ausfahrt Bf Rosenheim Ost mit neuer Innbrücke. Trasse führt nach Thansau über den Inn und bei Raubling/Neubeuern zurück westl. des Inn bis Brannenburg (Ortsteil Tiefenbach), dann entlang der Autobahn; neuer Bf Raubling/Neubeuern/P&R an der Innbrücke; neuer Bf/P&R Brannenburg an der Autobahn <u>Kirnstein - Kufstein:</u> Trasse verläuft an Kirnstein vorbei nahe der Bestandsstrecke mit Umfahrung des Ortskerns Oberaudorf (neuer Bf mit P&R) bis Kiefersfelden Nord. Ab Kiefersfelden Nord alle 4 Spuren im Tunnel nach Tirol. Auflassung der Bestandsstrecke Kiefersfelden mit neuem Bf vor Tunneleinfahrt Kiefersfelden Nord.	
Sonstige Grobtrassenvorschläge				
62	GF Nord 1		von VKN Niederaudorf, Wechsel auf Ostseite des Inns	
63	E-Mail	Trassenänderung des Bereichs zwischen Pang und Westerndorf	Verknüpfung Rosenheim-Nord: Variante Riederbach Neubaustrecke: Variante Tunnel Kolbermoor - Variante BAB Nord (Trasse oberirdisch, aber weitgehend im Grabenprofil geführt, Autobahnunterführung A8, anschließend möglichst nah an Autobahntrasse A93 mit gemeinsamem Lärmschutz - ab Brannenburg/Flintsbach Var Tunnel Jochstein - Zufahrtstrasse Tunnel bis Schaftenua	
64	Informationsveranstaltung Kiefersfelden		die rechte Spur (wo jetzt LKWs) auf der Autobahn zur Schiene umfunktionieren	
65	Informationsveranstaltung Neubeuern		2 spuriger Ausbau Autobahn und volle Nutzung der bestehenden Trasse	
66	Informationsveranstaltung Schechen		Möglichst Strecke einhausen	
67	Informationsveranstaltung Bad Aibling		Variante Riederbach im Kreuzungsbereich mit Bestandsstrecke 5622 weiter östlich	
68	Informationsveranstaltung Kiefersfelden		Trasse direkt östlich neben der A93, mit einem Tunnel im Süden ab Autobahnausfahrt Kiefersfelden und im Norden unter dem AB Inntaldreieck hindurch. Dann weiter auf den Bestandsstrecken	
69	Informationsveranstaltung Schechen		Nur ein zusätzliches Gleis, im Inntal westlich der Autobahn, zwischen Österreich und Grafing	
70	Informationsveranstaltung Raubling		Verladeterminale in/um Rosenheim Neubaustrecke auf Autobahn/ Autoverkehr auf Zug verlagern	
71	Informationsveranstaltungen		Neubaustrecke über der Bestandsstrecke	ja
72	Informationsveranstaltung Rosenheim		Nördlicher Anschluss Osttangente Rosenheim (Bündelung)	
73	Informationsveranstaltung Kolbermoor		Trasse westlich von Bad Aibling	
74	Informationsveranstaltung Brannenburg		Tunnel unter der bestehenden Strecke	